Verbraucherzentrale Südtirol
Centro Tutela Consumatori Utenti
Die Stimme der VerbraucherInnen
La voce dei consumatori

VZS-name

VZS-str
VZS-plz
VZS-tel
info@verbraucherzentrale.it

Energiespartipp im Juli: Kühle Wohnung ohne hohe Nebenkosten

Tue, 07/26/2016 - 08:20

Kühle Wohnung ohne hohe Nebenkosten

Die Verbraucherzentrale gibt Tipps, wie die Wohnung auch ohne hohe Stromkosten zu verursachen, schön kühl bleiben kann.

Der Juli hat es meistens in sich: ein heißer Tag folgt dem anderen und schon läuft man Gefahr, sofort zur teuersten Alternative - dem Klimagerät - zu greifen ohne vorab andere Kühltipps ausprobiert zu haben. Wenn die nächste Stromrechnung ins Haus flattert, kommt dann das böse Erwachen.

Die Verbraucherzentrale gibt praktische Tipps, wie die Wohnung auch ohne den Einsatz von Klimageräten schön kühl bleiben kann.

- Als oberstes Gebot gilt: die Sonne muss draußen bleiben. Nach diesem Motto sollten tagsüber, wenn es draußen warm ist, alle Türen und Fenster geschlossen bleiben. Durch das Schließen der Rollos, Jalousien oder anderer Verschattungselemente kann verhindert werden, dass die Sonnenstrahlen auf die Scheiben fallen und dann das Gebäudeinnere erwärmen.
- Auch luftundichte Stellen sollten verschlossen werden, denn überall wo Luft eindringen kann, kommt auch die Hitze rein. Dies gilt bei älteren Gebäuden vor allem im Rahmenbereich der Fenster und Türen.
- Nur nachts sollte gelüftet werden: idealerweise in der zweiten Nachhälfte, da ist es am Kühlsten. Durch das produzieren von Zugluft kann die warme, verbrauchte Raumluft am schnellsten ausgetauscht werden. Zudem verschafft der künstlich produzierte Wind ein angenehmeres Klima.
- Jegliche Wärmeproduktionen innerhalb des Gebäudes sollten stets vermieden werden. Dies gilt für das Kochen, aber auch für alle anderen Geräte, die Wärme abstrahlen. Lässt es sich dennoch nicht vermeiden, wie z.B. das Kochen, so sollte am Abend vorgekocht und danach

reichlich gelüftet werden, um die Wärme sofort nach außen abzutransportieren.
- Vorübergehende Linderung kann auch der Einsatz eines Ventilators verschaffen. Durch die Luftbewegungen hat man das Gefühl, dass es etwas kühler ist. Auch eine warme Dusche kann Abkühlung verschaffen.

Helfen all diese Tipps nichts mehr, so sollte man dennoch einen kühlen Kopf bewahren und die Klimaanlage nicht zu kalt einstellen. Temperaturen im Bereich von 20 bis 26 Grad sind vollkommen ausreichend. Bei zu großen Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen drohen Kreislaufprobleme und Erkältungen. Achtung: an sehr heißen Tagen sind 20 Grad Innentemperatur bereits zu kühl.

Hilfreiche Informationen

Weitere Infos zum Thema Kühlen und andere Energiespartipps sind in den verschiedenen kostenlosen Infoblättern der Verbraucherzentrale Südtirol enthalten. Diese sind über das Internet (www.verbraucherzentrale.it), dem Verbrauchermobil, dem Hauptsitz und den Außenstellen erhältlich.

Alternativ zu den Infoblättern bietet die Verbraucherzentrale eine technische Bauberatung, welche jeweils montags von 9-12 und 14-17 Uhr telefonisch unter 0471-301430 zur Verfügung steht. Bei Bedarf können auch persönliche Fachberatungen vereinbart werden (Anmeldung erforderlich!).

Medien-Information
Bozen, 26.07.2016